



**Tabea Rößner**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## Pressemitteilung

### Wichtiger Schritt geschafft

GRÜNE begrüßen Finanzierungszusage für den Haltepunkt Hohenecken

Mainz/Kaiserslautern, 18.09.2013  
Bezug: Zusage des Landes zum Haltepunkt  
Hohenecken  
Anlagen: -

**Tabea Rößner, MdB**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-71697  
Fax: +49 30 227-76296  
tabea.roessner@bundestag.de

**Wahlkreisbüro:**  
Frauenlobstr. 59-61  
55118 Mainz  
Telefon: +49 6131-8924395  
Fax: +49 6131-231849  
tabea.roessner@wk.bundestag.de

Der Verkehrsminister von Rheinland-Pfalz Roger Lewentz hat bei der Demonstration für den Bahnhof Haltepunkt Hohenecken mündlich zugesagt, dass das Land das Projekt mit finanziert, falls die Stadt ihren Beitrag leistet. Dazu erklärt die Bundestagsabgeordnete Tabea Rößner, rheinland-pfälzische Spitzenkandidatin von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

„Wir GRÜNE freuen uns über die mündliche Zusage von Minister Lewentz sehr. Die klaren Worte sind ein wichtiger Schritt für die Verwirklichung des neuen Bahnhof Haltepunktes. Das Land muss nun im Laufe der Haushaltsberatungen zur mündlichen Zusage stehen. Ein Zurück wird immer schwieriger.“

Mein Respekt gilt der Bürgerinitiative unter der Leitung von Initiator Herrn Merkert. Mit großem Engagement, Sachverstand und Weitblick hat er geschafft, dass die nächste, entscheidende Hürde genommen wurde. Die große Beteiligung an der Demonstration am 15. September zeigt eindrucksvoll den Bedarf an einem schienengebundenen Nahverkehrsangebot in Hohenecken.“

Der verkehrspolitische Sprecher des grünen Stadtverbandes Andreas Bossong fügt hinzu:

„Die Stadt Kaiserslautern muss nun auch ihre Zusagen einhalten. Der Stadtrat hat, von den GRÜNEN initiiert, einstimmig beschlossen, die Umsetzung des Bahnhof Haltepunktes voranzutreiben. Ein weiteres Hin- und Herschieben der Verantwortung zwischen Stadt und Land wäre unverantwortlich.“

Hohenecken wird durch den Anschluss an den Rheinland-Pfalz-Takt aufgewertet. In wenigen Minuten werden die Hohenecker den Kaiserslauterer Hauptbahnhof mit seinem Fern- und Nahverkehrsangebot erreichen. Die Fahrgäste profitieren von abgestimmten Umsteigemöglichkeiten und dem Service der Deutschen Bahn wie die Fahrradmitnahmemöglichkeit. Der Haltepunkt gehört zu einer grünen Verkehrswende hin zu einer umweltfreundlichen und serviceorientierten Mobilität.“